

[11503.] Bei **Geyder & Zimmer** in Frankfurt a/M. ist soeben erschienen und steht auf Verlangen zu Diensten:
Jäger (ev. Pfr. in Cöln), die christliche Erziehung in Haus und Schule, mit Rücksicht auf die Forderung der confessionlosen Schule. Vortrag gehalten im Saale des Gürzenich zu Cöln. Brosch. 3 Sgr ord.
 (Siehe Wahlzettel.)

**Künftig erscheinende Bücher
 u. s. w.**

[11504.] In kurzem erscheint:
Dogmatische Abhandlungen

von
Dr. Julius Müller,

Consistorialrath und Professor der Theologie
 zu Halle.

42 Bogen gr. 8. Brosch. Preis 3 \mathfrak{f} ord.
 Die bereits eingegangenen Bestellungen sind notirt und brauchen nicht wiederholt zu werden.
 Bremen, 8. April 1870.

G. Ed. Müller's Verlag.

Nichts unverlangt!

[11505.] In meinem Verlage erscheint demnächst:

H e g e l.

**Populäre Gedanken aus seinen
 Werken.**

Ein Beitrag

zur
**Feier der hundertjährigen Wiederkehr
 seines Geburtstages**

für die

Gebildeten aller Nationen

zusammengestellt und mit einer kurzen
 Lebensbeschreibung versehen

von

Dr. Max Schasler,

3. 3. zweiter Vorsitzender der Philosophischen Gesellschaft zu Berlin.

Mit dem Portrait Hegel's in Stahlstich und
 einer Abbildung seines Geburtshauses
 in Holzschnitt.

8. Eleg. geb. Preis 1 \mathfrak{f} ord.

Das glänzend ausgestattete Werk dürfte aus Anlaß des am 27. August a. c. eintretenden 100jährigen Geburtstages Hegel's stark gekauft werden, und bitte ich deshalb rechtzeitig verlangen zu wollen.

Ich gewähre à cond. und fest 25 %, baar 33 1/2 % und 11/10.

Exemplare, welche bis zum 1. Mai bei mir baar bestellt werden, expedire ich mit 40 % und 7/6.

Ich versende meinen Verlag nur auf Verlangen.

Berlin, 1. April 1870.

Otto Loewenstein.

[11506.] Nachstehendes Circular wurde soeben versandt und bitten zu verlangen, wohin es nicht gelangt sein sollte:

Unter der Presse befindet sich und wird Mitte April ausgegeben:

Schulze und Müller
 in
der Schweiz.

Humoristische Reisebilder

Mit vielen Illustrationen.

Preis in illustriertem Umschlag 10 \mathfrak{N} .

Inhaltsbericht:

Unsere berühmten Reisenden haben sich in diesem Jahre aufgemacht, um sich die Schweiz, die Heimath Tell's anzusehen. Sie werden den Mont-blanc besteigen, im Bodensee fischen, in Schaffhausen Rhein — fallen, über den Simplon pr. Dampf fliegen, Gemsen schießen, Lämmergeyer fangen und den Sennerrinnen helfen beim Milchen der Kühe. Alle histor. wichtigen Punkte in der Schweiz werden sie anlaufen und anfahren und dabei auch häufig selbst anlaufen und angefahren werden. Sie werden auf dem Schreckhorn das Schweizer Heimweh blasen, und auf dem Seidhorn für das Wohl Deutschlands Salamander reiben. Lawinenstürze, Erdbeben, Eispalten, Schneestürme, brandende Seen, stürzende Felsen, versinkende Dörfer — nichts, nichts wird die Reisenden abhalten, blühende Alpenrosen für die schönen Leserinnen ihrer Reise-Abenteuer in der Schweiz zu senden und ihnen delicate Gemsen — Viertel als Sonntagsbraten zuzuschicken, sobald sie nur in Besitz der richtigen Adresse gelangt sein werden.

Aus dem Inhaltsbericht wollen Sie ersehen, daß dieses neue Werkchen an Reichhaltigkeit alles überbietet, sowie an Humor seine Vorgänger sämtlich ohne Ausnahme übertreffen und daher zur bevorstehenden Reisesaison viel und nachhaltig gekauft werden wird. Nach dem ungeheuren Beifall, dessen unsere Ausgaben fortwährend sich erfreuen (es gibt Handlungen, die zu 100—1000 Exemplare bezogen), werden wir weiter alljährlich 2 bis 3 neue Bändchen erscheinen lassen.

Die kleinste Handlung kann hiervon einen bedeutenden Absatz erzielen, wobei wir thatkräftige Bemühungen möglichst unterstützen, indem wir an Freieremplaren auf

12/1, 25/3, 50/7, 100/15

gewähren. Ein Inserat mit Raisonnement bewilligen wir bei einer festen Abnahme von 13/12 auf halbe Kosten, und bei 28/25 tragen wir die Kosten allein. Ferner gewähren wir 40 % Rabatt bei Baarbezug von 28/25 ohne Inserat, dagegen 57/50 mit Inserat, und 50 % Rabatt bei Entnahme von 100, ohne Inserat und Freieremplare. Handlungen, die Eisenbahnhöfe und Dampfschiffe zu versorgen haben, wie Colporteurs beschäftigen, oder in Badeorten wohnen, erlauben wir uns noch ganz besonders darauf hinzuweisen. Auffallende illustrierte Placate liefern wir gratis.

Zugleich benutzen wir diese Gelegenheit, in-

dem wir Sie auf die im verfloßenen Jahre erschienenen Bände:

Schulze und Müller in Constantinopel.

Schulze und Müller Reise um die Welt.

Schulze und Müller als Klosterrevisoren.

(alle früher erschienenen sind vergriffen)

aufmerksam machen, wobei wir bemerken, daß, wenn auch gemischt bezogen, 13/12 mit 40 % gegen baar expediren.

Haben Sie die Güte, nebenstehende Zettel zu benutzen und reich ausgefüllt an uns zurückgehen zu lassen, wobei wir jedoch bemerken, daß, um die Auflage nicht zu zersplittern,

ohne feste Bestellung nichts à cond. expediren.

Robert Schaefer's Verlag in Leipzig.

[11507.] Darmstadt, 10. April 1870.

In 8 Tagen versende ich als Fortsetzung:

J. v. S (Ardegg), Anleitung zum Studium der Kriegsgeschichte, zweite Auflage der „Vorlesungen über Kriegsgeschichte“. Dritter Band, 2. Lieferung (des ganzen Werkes 10. Lfg.). Preis 25 \mathfrak{N} .

(Enthält u. a. die Schlacht von Waterloo, die Kämpfe der Russen im Kaukasus etc. mit Plänen.)

Zimmermann, Prälat Dr. K., u. Pfarrer K. Zimmermann, die Bauten des Gustav-Adolf-Vereins in Bild und Geschichte. Zweiter Band, 2. Lieferung. Preis 8 \mathfrak{N} .

(Enthält die Geschichte und Darstellung von 19 neuen Kirchen mit Illustrationen.)

Ich bitte, diese Fortsetzungen gef. fest zu verlangen und zu beachten, daß ich seit 1. Jan. 1870 nur über Leipzig versende.

Hochachtungsvoll

Eduard Bernin.

F. C. W. Vogel in Leipzig.

[11508.]

Demnächst erscheint und bitte ich zu verlangen:

Aristoxenus

rhythmische und metrische Messungen.

Im Gegensatz gegen neuere Auslegungen, namentlich Westphal's, und zur Rechtfertigung der von Lehrls befolgten Messungen.

Von

Dr. Bernhard Brill

in Königsberg.

Mit einem Vorwort von Professor
K. Lehrls.

Circa 6 Bogen.

Leipzig, 8. April 1870.

F. C. W. Vogel.

(Vide Wahlzettel.)

177*